

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

253 (12.9.1905) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 253. Drittes Blatt. Dienstag, den 12. September

1905.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 56 096. Das von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog mittelst landesherrlicher Verordnung vom 11. November 1895 gestiftete Ehrenzeichen „für treue Arbeit“ wurde mit Entschliebung Großh. Ministeriums des Innern vom 19. August d. J. Nr. 36 815 den nachgenannten Arbeitern verliehen.

Nr.	Namen.	Beschäftigung.	Wohnort.	Name des Arbeitgebers.
1.	Jakob Schweigert	Appreteur	Karlsruhe	Färberei und Chem. Waschanstalt, A.G., vorm. E. Brink hier.
2.	Friedrich Raagout	Werkmeister	"	Parfümeriefabrik F. Wolff & Sohn hier.
3.	Wilhelm Walter	Vorarbeiter	"	"
4.	Clemens Laug	Zementarbeiter	Zöblingen	Zementwarenfabrik Fa. Dyckerhoff & Widmann hier.
5.	Christian Fautschinsky	Bildhauer	Karlsruhe	"
6.	Franz Friedlein	Schreinermeister	"	Möbel- und Parkettbodenfabrik Gebr. Himmelheber hier.
7.	Anton Stoll	Formner	"	Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe,
8.	Georg Rogger	Feuerschmied	"	"
9.	Alexander Ruch	Dreher	"	"
10.	Gustav Avenmarg	Werkmeister	"	"
11.	Martin Greulich	Steindrucker	"	Lithogr. Kunstanstalt L. Geißendörfer hier.
12.	Johann Maag	Maurer	"	Friedrich Pfeiffer, Maurermeister hier.
13.	Josef Joram	Hofarbeiter	Grünwinkel	Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Preßhefenfabrikation vorm. G. Sinner in Grünwinkel.
14.	Valentin Winter	Oberheizer	Forchheim	"
15.	Karl Meißner	Obermeister	Karlsruhe	Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken hier.
16.	Andreas Bartolomäus Müller	Belichtungsdiener	"	Stadtgemeinde hier.
17.	Georg Michael Kohner	Friedhofsaufseher	"	"
18.	Karl Friedrich Meißner	Maurer	Leutschneureuth	Baugeschäft Wilh. Stober hier.
19.	Jakob Philipp Gegenheimer	Zuschneider	Karlsruhe	Militäreffekten-Geschäft L. Ritgen hier.
20.	Lorenz Jakob	Brauereiarbeiter	Forchheim	Mühlburger Brauerei vorm. Frhrl. v. Selbened'sche Brauerei hier.

Karlsruhe, den 11. September 1905.

Großh. Bezirksamt.  
Föhrenbach.

## Bekanntmachung.

Nr. 56 098. I. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, den Mitgliedern:

### I. Der Feuerwehr der Karlsruher Maschinenbaugesellschaft:

Karl Schertlin, Werkmeister;

### II. der Freiwilligen Feuerwehr Mühlburg:

Johann Dentler, Tapezier,  
Ludwig Golling, Landwirt,  
Johann Andreas Maag, Maurer,

das Ehrenzeichen für 40 jährige treue Dienste bei der Freiwilligen Feuerwehr zu verleihen.

Karlsruhe, den 11. September 1905.

Großh. Bezirksamt.  
Föhrenbach.

## Bekanntmachung.

Nr. 56 099. I. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder freiwilliger Feuerwehren betreffend.

Das von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog mittelst landesherrlicher Verordnung vom 21. Dezember 1877 für Mitglieder freiwilliger Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen für 25 jährige Dienstzeit wurde durch Entschliebung Großh. Ministeriums des Innern vom 8. August 1905 den nachgenannten Mitgliedern:

### I. der freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe-Mühlburg:

1. Christof Friedrich Bauer, Fabrikarbeiter;
2. Johann Haug, Maschinenarbeiter;
3. Emil Hermann Max Hagmann, Kaufmann;
4. Heinrich Kohlbecker, Schreinermeister;
5. Leopold Engelbert Pattner, Privatmann;
6. Leopold Simon Peter Meeß, Schlossermeister;
7. Theodor Pfeiffer, Maurer;
8. Hermann Schläter, Mobellschreiner;

### II. der Bahnhofsfeuerwehr Karlsruhe:

9. Jakob Christoph Herrmann, Zuschläger;
10. Emil Heribert Roth, Schlosser

verleihen.

Karlsruhe, den 11. September 1905.

Großh. Bezirksamt.  
Föhrenbach.

## Warnung.

Nr. 18824. Durch Zeitungsinserate und Prospekte preist ein gewisser A. Nagel in Braunschweig ein Heilmittel an, mit dem er Leistenbrüche „ohne Bruchband, ohne Operation und ohne Verband“ gänzlich schmerzlos beseitigen will.

Dieses Mittel, dem Nagel die Bezeichnung „Drachentob“ beigelegt hat und das patentamtlich unter Nr. 68239 geschützt sein soll, besteht aus einem fein gemahlten Pflanzenpulver, in dem hauptsächlich Thymian und Stärkemehl enthalten sind, und einer Salbe aus grünlich gefärbtem Fett. Beide Mittel sind schon deshalb gänzlich wertlos, weil man einen Bruch selbstverständlich weder durch Einnehmen eines Pulvers noch durch Einreiben mit einer Salbe heilen kann. Die Behauptung, daß das Mittel patentamtlich geschützt sei, ist unwahr, vielmehr ist nur das Warenzeichen, unter dem das Mittel in den Handel gebracht wird, zur Zeichenrolle eingetragen.

Der Preis des Heilmittels beträgt 10 M. 50 P.

Es handelt sich hier um einen ganz plumpen Schwindel.

Karlsruhe, den 7. September 1905.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schnecker.

## Fahrnis-Versteigerung.

**Mittwoch, den 13. September, nachmittags 2 Uhr,** werden im Auftrag wegen Wegzug **Ludwig-Wilhelmstraße 11, parterre, öffentlich** gegen bar versteigert:

3 komplette Betten, 2 Chiffonnières, Schreibtisch, Ausziehtische, viereckige und runde Tische, Nachttische, 1 Divan mit Fauteuil, 2 Kanapees, versch. Stühle, 1 Nähmaschine, 1 Regulateur, 1 Delgemälde, 1 Ruhestuhl, versch. Nippische, 1 Bürostuhl, Spiegel, Bilder, 1 großer Bodenteppich, 1 Bügeltafel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, Küchensühle, Porzellan und Glaswaren, Waschtücher und sonst noch Vieles,

wozu Liebhaber höflichst einladet

**Josef Fischmann jr., Auktionator,**

21. Herrenstraße 16. (Telephon 1916.)

## Zwangs-Versteigerung.

**Mittwoch, den 13. September 1905, nachmittags 2 Uhr,** werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Klaviere, 1 Spiegelschrank, Schreibtische, 1 Papagei mit Käfig, Waschkommoden, 1 Kassenschrank, Straußfedern, Borten, Damenhüte, Seidenband, Prachtwerke, Jubiläumsbilder, 1 Schreibpult, 1 Schaf, 3 Buffets, 1 Beibuffet, 1 Umbau, Kofokoschränke und Tische, 1 Divan, 1 Kommode, Schränke, Stühle, Bilder, Spiegel, 1 Uhr, Sofas, 1 Jagdgewehr, 1 Kopierpresse, Eischränke, 1 Markt- und andere Wagen, Fahrräder, Betten und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 11. September 1905.

Frei, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

**Mittwoch, den 13. September ds. J., nachmittags 2 Uhr,** werde ich im Pfandlokal hier, Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Warenchränke, 2 große Spiegel, 1 Ofen zum Haartrocknen für Damen, 2 Kopfformen mit Perücken, 1 Schreibtisch, poliert, 1 Sofa, 1 gepolsterten Lehnstuhl und 1 Vertiko.

Karlsruhe, den 11. September 1905.

Liebe, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

2.1. **Academiestraße 42** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 21 im 2. Stock.

— **Hugartenstraße 15, 4. Stock links,** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. umständehalber auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. **Durlacher Allee 42,** in ruhigem Hause, ist die wirklich schöne und freundliche Wohnung des 5. Stockes von 5 Zimmern, Küche zc. (unter Glasabschluß) sofort oder später zu vermieten.

\* **Durlacherstraße 15** ist im 4. Stock ein großes, helles Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\*3.1. **Friedenstraße 24** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller um den billigen Preis von 200 M. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\*3.1. **Gartenstraße 64,** nächst der Lessingstraße, ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus daselbst im 2. Stock links.

\*2.1. **Gottesauerstraße 15** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Waschküche, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. **Girschstraße 1,** parterre links, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 21 im 2. Stock.

\*3.1. **Kaiserstraße 43** ist im Hinterhaus eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Preis 13 M. monatlich. Zu erfragen im Laden.

\*3.2. **Kapellenstraße 60,** gegenüber dem Lokalbahnhof, ist im 5. Stock eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 im 4. Stock rechts.

\* **Körnerstraße 13** sind auf sogleich oder später zu vermieten: 1 Zimmer, Küche und Keller im 2. Stock (Vorderhaus), 3 Zimmer, Küche und Keller im 2. Stock (Hinterhaus). Näheres im 2. Stock rechts, Vorderhaus, oder Girschstraße 35, 3. Stock.

\*2.1. **Kriegstraße 71** ist eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche, 3 Kellern, mit Garten auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\* **Luisenstraße 56** ist im Querbau eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

\*3.2. **Luisenstraße 57 III** ist eine 3 oder 4 Zimmerwohnung, ohne Vis-à-vis, mit reichlichem Zubehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— **Marienstraße 36** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* **Marienstraße 49, 2. Stock,** in schöner, freier Lage, ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, auf Wunsch mit Pension, sofort zu vermieten.

\*2.1. **Ostendstraße 3** ist eine schöne Dreizimmerwohnung auf 1. November billig zu vermieten. Anzufragen im Laden.

\*3.1. **Putzstraße 1** ist eine Wohnung von vier Zimmern mit Balkon, Veranda, Mansarde nebst Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre links.

3.2. **Putzstraße 21** ist der 4. Stock mit drei Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

\* **Schützenstraße 6** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und allem üblichen Zubehör, Balkon, Koch- und Leuchtgas auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\*2.1. **Schützenstraße 62** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Waschkhaus zum Preise von 14 M. monatlich sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\*2.1. **Waldbornstraße 6,** beim Schloßplatz, ist im Seitenbau, 3. Stock, eine neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas und Keller an eine reinliche, kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* **Walbstraße 38** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Walbstraße 51, 2. Stock,** auf Oktober zu vermieten: eine Wohnung, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör.

\*2.1. **Wilhelmstraße 3** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluß, an erwachsene, ruhige Personen sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* **Zähringerstraße 15** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Wohnung im Hinterhaus** von 2 Zimmern, Alkov und Küche samt Zubehör zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 29, parterre.

## Kaiser-Allee 93

(Haltestelle Wendtstraße) ist im 2. Stock eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 95 a, 4. Stock. 3.1.

## Wegen Wegzug

ist eine schöne Drei-Zimmerwohnung Markgrafenstraße 30 a im 5. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock. \*

## 6—7 Zimmerwohnungen.

**Sofienstraße 105** sind sehr schöne herrschaftlich ausgestattete Wohnungen nebst Bad, sowie sonstigem reichlichen Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst. \*3.1.

## Laden mit Wohnung.

\* Auf 15. September oder 1. Oktober ist der Laden Zähringerstraße 37, in welchem seit Jahren ein Spezereigehäft betrieben wurde, zu vermieten. Ladeneinrichtung vorhanden. Im gleichen Hause zu vermieten **Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc.** Näheres im 2. Stock.

## Laden

mit anstoßendem Magazin, Keller event. mit Wohnung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden rechts. 10.1.

## Laden zu vermieten.

Kreuzstraße 7 ist ein Laden mit anstoßendem Raum, für jedes Geschäft geeignet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im **Gasthaus zur „Stadt Pforsheim.“** \*

## Werkstätte,

hell und geräumig, auch als Magazin oder Lager-raum benutzbar, mit Keller, Wasser- und Gas-einrichtung per 1. Oktober oder früher preiswürdig zu vermieten. Näheres Adlerstraße 5, Hinterhaus, 3. Stock, oder 1. Stock, Bureau. \*2.1.

## Großer Weinkeller

sofort oder später zu vermieten. Näheres Linkenheimerstraße 5, 3. Stock. \*2.2.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Kleine Familie sucht große Zweizimmerwohnung in neuem Hause (Städt) zwischen Durlachertor und Georg-Friedrichstraße. Mansarde ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6799 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

**Kinderlose Beamtenfamilie**

sucht eine 3 oder 4 Zimmerwohnung zwischen Markt-  
platz und Waldstraße in ruhigem Hause. Gefl.  
Offerten unter Nr. 6789 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort zu  
vermieten: Akademiestraße 46, 2. Stock.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist sofort  
oder später zu vermieten: Herrenstraße 34, zwei  
Treppen hoch.

— Amalienstraße 17, in der Nähe der Reichspost,  
ist im 4. Stock links ein hübsch möbliertes Zimmer  
sofort billig zu vermieten.

\* Ein schönes, großes Mansardenzimmer im  
4. Stock, in seinem ruhigen Hause, ist auf sogleich  
oder später, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten:  
Girchstraße 67, 2. Stock.

\* Waldstraße 46, zwei Treppen hoch, ist ein gut  
möbliertes, zweifensstriges Zimmer sofort oder später  
zu vermieten.

Zwei kleinere, gut möblierte Zimmer (**Wohn-  
und Schlafzimmer**) in gutem ruhigen Hause,  
Mitte der Stadt, sind an einen oder zwei Herren  
billig zu vermieten. Näheres Säbingerstraße 84,  
zwei Treppen hoch. \*2.1.

\* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich an einen  
soliden Arbeiter billig zu vermieten: Marienstraße 1  
im 4. Stock.

\* Hübsch möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf  
15. d. M. oder 1. Oktober in besserem Hause zu  
vermieten: Leopoldstraße 3, 3. Stock, nächst der  
Kaiserstraße.

\* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer ist  
sofort billig zu vermieten: Berberplatz 43, zwei  
Treppen hoch.

**Ein möbliertes Zimmer**

mit zwei Betten, sowie ein Mansardenzimmer sind  
sogleich zu vermieten: Wilhelmstraße 16, 2. Stock.

**Douglasstraße 11,**

in gutem Hause, ist sofort oder auf 1. Oktober ein  
schön möbliertes Zimmer bei kleiner, ruhiger Familie  
zu vermieten. Näheres im 4. Stock. \*

**5 Lammstraße 5**

ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu  
vermieten. Zu erfragen im 4. Stock. \*2.1.

**Zimmer,**

gut möbliert, in besserem Privathaus, schöne Lage,  
Bel-Etage, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen  
Gartenstraße 34, 2. Stock. \*

**Möblierte Zimmer,**

auch Wohn- und Schlafzimmer, an besseren Herrn  
sofort zu vermieten: Züfel 20, zwei Treppen.

**Neu möbliertes Zimmer**

mit separatem Eingang auf sofort oder 1. Oktober  
zu vermieten: Waldhornstraße 55, Ecke Kapellenstr.

\* Karlstraße 20, 2. Stock, sind ein

**Wohn- und Schlafzimmer**

sofort oder später an einen soliden Herrn zu ver-  
mieten.

**Ein freundlich möbliertes Zimmer**

ist sogleich oder später mit oder ohne Pension zu  
vermieten. Näheres Leopoldstraße 29, 3. Stock. \*

**Lessingstraße 26,**

1. Stock, ist ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer  
sofort zu vermieten. \*

**Leopoldstraße 30**

ist drei Treppen hoch ein gut möbliertes Zimmer  
sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst  
links. \*

**Zimmer,**

hübsch möbliert, ohne Vis-à-vis, mit Pension an  
ein anständiges Fräulein per 1. Oktober zu vermieten:  
Gartenstraße 8 a, 2 Treppen. \*

**Zu vermieten**

gut möbliertes Zimmer in gutem ruhigen Hause  
mit schöner, freier Aussicht an soliden Herrn auf  
1. Oktober: Friedrichsplatz 4, 1 Treppe rechts. \*

[3] III.

**\*2.1. Akademiestraße 31,**

eine Treppe hoch, ist ein schönes, freundliches Zimmer,  
gut möbliert, auf sofort oder später zu vermieten.

**Pension.**

\* Schüler oder Schülerin findet gute Pension  
mit Familienanschluss in gebildeter Familie: Leopold-  
straße 7, 3 Treppen hoch.

**Junge Dame,**

am liebsten Schülerin, findet hübsch möbliertes  
Zimmer in gutem Hause. Näheres Gartenstraße 40,  
eine Treppe hoch. \*2.1.

**Zimmer-Gesuch.**

\*3.1. Anständig möbl. Zimmer mit Mittagstisch  
event. Pension von Fräulein auf 1. Oktober gesucht.  
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6783 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Dame**

sucht ein unmöbliertes Zimmer in der Nähe der  
Ettlingerstraße zu mieten, um täglich ein und eine  
halbe Stunde zu musizieren. Gefl. Offerten mit  
Preisangabe unter Nr. 6793 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten. \*

**Hypotheken-Kapitalien,**

22 000—25 000 M., auf I. und 12 000—15 000 M.  
auf II. Hypothek auf 1. Oktober auszuleihen. Nä-  
heres durch

Joh. Müller, Waldstraße 53.

**5000 Mark**

sind auf II. Hypothek per 1. Oktober I. Z. auszuleihen.  
Näheres Welschstraße 21 III. \*

**15000 Mark**

sind auf gute II. Hypothek auf 15. September oder  
1. Oktober auszuleihen. Gefl. Offerten unter Nr. 6788  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**700 Mark**

gegen guten Zins und doppelte Sicherheit von jüngerem  
Ehepaar gesucht. Offerten unter Nr. 6787 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**15000—18000 Mark,**

75% der Schätzung, als II. Hypothek gesucht.  
Zins 5%. Offerten unter Nr. 6798 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten. \*

**20000 Mark**

gesucht auf gutes Objekt in der Kaiserstraße, 5%  
Zins, sichere Kapitalanlage. \*2.1.

B. Kofmann, Amalienstraße 14 b.

**3500 Mark**

werden zu 6% als Nachhypothek per sofort gesucht.  
Direkte Offerten unter Nr. 6778 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Dienst-Antrag.**

\* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches alle  
häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf sofort  
oder 15. September gesucht. Näheres Schützen-  
straße 15, parterre.

**Fräulein gesucht**

auf 1. Oktober für einen Vertrauensposten. Haupt-  
bedingung Ehrlichkeit. Zu erfragen Kaiser-Passage 38.

**Kleidermacherinnen gesucht.**

\* Einige tüchtige Arbeiterinnen für Röcke und  
Tailen finden dauernde Beschäftigung: Herrenstr. 23,  
3. Stock.

**Kostümbüchlerinnen**

und

**Lehrmädchen**

sucht sofort die  
Färberei und chemische Waschanstalt

D. Lisch,

3.1. Sofienstraße 28.

2.1. Ein kräftiges, katholisches

**Mädchen,**

welches in Küche- und Hausarbeiten gut bewandert ist,  
wird bei hohem Lohn auf 1. Oktober gesucht. Näheres  
Rüppurrerstraße 29a, parterre links.

**Gesucht**

auf 1. Oktober zu kleiner Familie ein Mädchen für  
häusliche Arbeiten: Mathystraße 10 im 4. Stock  
links. \*

**Ein einfaches, fleißiges Mädchen**

wird für Küche- und Hausarbeiten auf 1. Oktober  
gesucht. Kochen nicht erforderlich. Näheres Herren-  
straße 5, parterre rechts.

**Gesucht**

wird ein Mädchen für häusliche Arbeiten: Wald-  
straße 67, Eingang Ludwigplatz.

**\* Dienstmädchen**

per sofort gesucht: Kaiserstraße 66 III.

Auf 15. September oder 1. Oktober wird ein

**fleißiges Mädchen**

gesucht zur Mithilfe in der Küche und zu häuslichen  
Arbeiten. Zu erfragen Kaiserstraße 91.

**Nach Baden-Baden**

wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbst-  
ständig kochen kann, sofort gesucht. Gute Behandlung,  
hoher Lohn. Näheres Kronenstraße 3, 2. St. \*

**Mädchen-Gesuch.**

3.1. Ein williges, fleißiges Mädchen, welches etwas  
kochen kann, wird auf 1. Oktober gesucht: Lessing-  
straße 1, parterre.

**Hotelzimmermädchen,**

ein gewandtes, zuverlässiges, wird zum baldigen Ein-  
tritt gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

**Ein Buffetfräulein**

nach Heidelberg gesucht. Auskunft bei Frau  
Gartner, Rheinbahnstraße 20, Karlsruhe.

**H. Kellnerinnen für hier n. auswärts,  
Restaurationsköchinnen,  
Privatmädchen jeder Art, sowie mehrere  
tüchtige Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht.  
Bureau Höfler, Kaiserstraße 49 II.**

**Einige Frauen**

finden leichte Beschäftigung in der  
Zuckerwarenfabrik **Ebersberger & Nees,**  
Kronenstraße 48.

Zu melden abends von 5—1/2 8 Uhr.

2.1. Jüngere, reinliche

**Wasch- und Putzfrau**

gesucht. Näheres Kaiserstraße 56 II.

**Waschfrau gesucht:**

Herrenstraße 4.

**Bautechniker gesucht.**

Ein tüchtiger Bautechniker, welcher im Ausmaß,  
sowie im Rechnen gut bewandert ist, findet auf  
1. Oktober Stellung. Offerten unter Nr. 6785 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.

**D. Suche sofort**

- 2 junge Köche,
- 2 Restaurationsköchinnen,
- 4 Kellnerinnen für auswärts,
- 2 Zimmermädchen.

\* Bureau Dietrich, Adlerstraße 88.

**H. Junger, tüchtiger Kellner,  
sowie tüchtiges Buffetfräulein auf  
1. Oktober nach auswärts in seines  
Café gesucht. Näheres im Bureau Höfler,  
Kaiserstraße 49 II.**

**Hausbursche-Gesuch.**

Ein ordentlicher Hausbursche mit guten Zeugnissen  
kann sofort eintreten bei **Schwarz,** Kaiserstraße 225

**Hausbursche,**

ein jüngerer, wird gesucht.

M. Sellen, Kaiserstraße 179.

**Ein Fräulein**

aus gutem Hause, mehrere Jahre in Geschäften tätig, sucht auf 1. Oktober Stellung als Verkäuferin in einem Weiß- oder Kurzwaren-Geschäfte. Offerten unter Nr. 6782 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Ein Fräulein**

aus guter Familie, im Kleidermachen und Weisnähen tüchtig, sucht auf 15. September oder 1. Oktober Stellung in seinem Privathause eventl. auch zu größeren Kindern, Offerten unter Nr. 6781 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Ein junges Mädchen,**

welches gut bügeln und schneidern kann, wünscht bei guter Familie Stelle als Zimmermädchen auf 15. September oder 1. Oktober. Näheres Essenweinstrasse 26, 3 Treppen. \*

**Stellen suchen:**

Kindermädchen und  
Zimmermädchen.

Bureau Luise Weber,  
Bürgerstrasse 6.

**Eine tüchtige Kleidermacherin,**

nimmt noch Kunden in oder außer dem Hause an, jede Art Schneiderei wird angefertigt und geändert bei billigster Berechnung. Näheres Waldstraße 30, 1 Stiege hoch rechts, Vorderhaus. \*

**Eine alleinstehende Person**

sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und Parkettböden zu reinigen. Zu erfragen Sofienstraße 5, Vorderhaus, 4. Stock. \*

**Eine unabhängige Frau**

empfiehlt sich im Waschen und Putzen für jeden Tag. Näheres Waldhornstraße 88, 2. Stock links. \*

**Rohr- und Strohstühle**

werden zu billigsten Preisen schön und dauerhaft mit Rohr geflochten bei Ph. Gerold, Korb- und Sesselflechter, Bürgerstraße 12 im 3. Stock des Vorderhauses. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt. \*

**Rohrstühle**

werden billig und dauerhaft geflochten bei Frau Dimpfel, Stuhlflechterin, Hirschstraße 81, Hinterhaus, 1. Stock. Postkarte genügt. \*

**Nähmaschinen,**

Messermaschinen, Teppichfärbe sowie Haushaltungsmaschinen repariert

Karl Germdorf, Mechaniker,  
Herrenstraße 88.

**Verloren**

silberne Remontoiruhr in der Georg-Friedrichstr. oder deren Nähe. Abzugeben gegen gute Belohnung. Kriegstraße 147, 3. Stock. \*

**Zugelaufen**

ist ein junger, schwarzer Hund mit weißer Brust, Füße gelb und schwarz. Abzuholen Waldhornstr. 43, Hinterhaus, 4. Stock. \*

**Haus-Verkauf.**

Ein über 6% rentierendes Haus in der Oststadt, 3-3 Zimmer im Stock, mit Einfahrt und Hinterhaus, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Anzahlung gering. Offerten unter Nr. 6796 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Haus-Verkauf.**

Ein sehr rentables Gehäus, für jedes Geschäft passend, auch als Pensionshaus sehr geeignet, an der Durlacher Allee, ist wegen Wegzug sofort mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6794 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Geschäftshaus-Verkauf.**

Ein rentables Haus mit Einfahrt und großem Hof, an der Durlacher Allee, für jedes Geschäft geeignet, ist wegen anderem Unternehmen sofort bei sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 6797 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein guter Herd sowie ein dreiflammiger Gasherd sind wegen Entbehrlichkeit billig abzugeben: Scheffelstraße 12 im 3. Stock oder Scheffelstraße 14 im 1. Stock. \*

\* Kompl. nussb., poliertes Bett, Waschkommode mit Marmorplatte, Nachttisch, Schreibtisch, Ausziehtisch, Diwan mit Fauteuil, Salontisch, Küchentisch, großer Bodenteppich, eleg. Spiegel, Gaslister, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 2, 2. Stock. \*

**Speisezimmereinrichtung,**

Buffet, Kredenz, Ausziehtisch, 6 Stühle, in Eichen gewischt, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 2, 2. Stock. \*

**Betten,**

2 halbfranzösische polierte Bettstellen, innen eichen, Kissen, Polster und Matratzen (alles neu) werden à Stück 55 M abgeben im Möbelgeschäft von W. Seiter, Sofienstraße 88. 3.1. \*

\* Gut erhaltenes

**Sofa**

(wie neu) wegen Platzmangel zu verkaufen: Kriegstraße 174 II links. \*

**Zu verkaufen**

ist eine gut gespielte  $\frac{3}{4}$  Geige mit Bogen und Kasten: Erbprinzenstraße 21 III. \*2.1.

**Zu verkaufen:**

1 Herd, wenig gebraucht, 1 Waschtisch, ältere Handnähmaschine. Näheres Hirschstraße 85 III, Vorderhaus. \*

**Grammophon,**

wie neu, billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6777 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Motorrad**

in bestem Zustande ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 63, parterre. 2.1. \*

**Zu verkaufen.**

\* Eine Gaslampe mit Zug (Glühlicht), beinahe noch neu, zu verkaufen: Friedrichsplatz 4, 1 Treppe rechts. \*

**Herde.**

\* Drei schöne Herde, so gut wie neu, verkauft unter Garantie A. Kirohmayer, Herdgeschäft, Schützenstraße 44. Reparieren und Ausmauern billigst. Alte Herde werden an Zahlung genommen. \*

**Türen und Fenster**

werden billig abgegeben: Schillerstraße 18. \*

**Haus-Kauf.**

Kaufe sofort Privat- oder Geschäftshaus hier, wenn mein schönes Haus mit gärtnerisch angelegtem Obstgarten in Ettlingen an Zahlung genommen wird. Gesl. Offerten unter Nr. 6791 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Warenlager**

wird an Zahlung genommen, wenn ein kleines Haus mit 4 Zimmern im Stock dagegen eingetauscht wird. Offerten unter Nr. 6795 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1. \*

**Zu kaufen gesucht**

ein gut erhaltenes eisernes Gartentor: Beierheim, Gärtenstraße 20. \*

\* Gesucht ein kleineres

**Rollbureau,**

gut erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*

**Alte Nähmaschinen**

werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6790 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1. \*

**Kauf-Gesuch.**

\* Ein brauchbarer Badeofen zum Holz- oder Kohlenfeuern wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6800 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Kind.**

\* Es wird ein  $1\frac{1}{2}$  Jahre alter Knabe event. gegen einmalige geringe Vergütung abgegeben. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6792 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Theaterplatz.**

\* Sperrfisch, II. Abteilung B, ungerade, zu vergeben: Kriegstraße 122, parterre rechts. \*

**Dramatischen Unterricht**

erteilt

Direktor Oswald Gande,  
Birkel 6.

Sprechstunden 11-1 Uhr. \*3.1.

**Neue holländer Vollheringe**

per Stück 6 M, 7 Stück 40 M, nur Milchener per Stück 7 M, 6 Stück 40 M empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

**Neues Sauerkraut,**

selbsteingeschnittenes, per Pfd. 10 M, per Zentner M 8.- bei

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

**I<sup>e</sup> Weinrosinen,**

Verschiedene Qualitäten, per Zentner von M 12.- an empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

**Kieler Bücklinge**

sind frisch eingetroffen. Ristchen für Wiederverkäufer billigst bei

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

**Süßrahmmargarine**

per Pfd. 70 M, bei 2 Pfd. per Pfd. 65 M, garantiert reines Schweinefett, Palmöl, Vegetalin empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

**Hofbericht.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 11. September.

Gestern Sonntag vormittag fand in der Schloßkirche zu Mainau evang. Gottesdienst statt, welcher von Hofprediger Fischer abgehalten wurde. Am Nachmittag traf der Lesezirkel Hottingen-Zürich in Mainau ein. Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin empfingen zunächst den Vorstand im Schloß und begaben sich sodann in den Schloßhof, wo der Verein sich aufgestellt hatte. Zwei junge Mädchen in Züricher und Markgräfler Landestracht trugen hier eine Dialektbüchse vor und überreichten den Höchsten Herrschaften Blumensträuße. Ihre Königlichen Hoheiten sprachen mit einer größeren Anzahl der Anwesenden und luden den Verein ein, das Schloß und die Gartenanlagen der Insel zu besichtigen.

Heute gegen Abend reiste Ihre Königliche Hoheit die Herzogin von Genua von Schloß Mainau ab. Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin geleiteten die hohe Verwandte in einem Extrazug bis Konstanz und verabschiedeten sich am Bahnhof daselbst.

**Ernennungen, Versetzungen, Zurnetzungen:**

ngen: c.  
der etatmäßigen Beamten der  
Gehaltsklassen H bis K,

sowie

**Ernennungen, Versetzungen u.**

von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnenverwaltung. —

**Ernannt:**

zum Kanzleiasistenten:

Kanzleigehilfe Richard Koch in Karlsruhe.

[4] III.

**Bestätigt:**

als Expeditionsgehilfe:  
Militärämter Georg Schmitt von Wilhelmsfeld.

**Vertragmäßig aufgenommen:**

als Telegraphenmeister:  
Philipp Schmieder von Dallau  
Kanzleiasistent Gustav Richter wurde in gleicher Eigenschaft in den Dienst des Großh. Ministeriums der Finanzen übernommen.

**Versezt:**

Berufsführer Heinrich Schmieg in Mannheim nach Freiburg  
Stationsaufseher Christmann Urban in Reidenstein nach Zollhaus Blumberg  
Expeditionsgehilfe Peter Weisel in Gumbelsheim zur Vernehmung der Stationsaufseherstelle nach Reidenstein  
Reserveführer Peter Weidmann in Mannheim nach Heidelberg  
Reserveführer Anton Diez in Lauda nach Willingen  
Reserveführer Martin Bauer in Karlsruhe nach Mannheim  
Wagenwärter Lambert Maier in Basel nach Willingen.

**Zurückgekehrt:**

Oberschaffner Friedrich Fischer in Mannheim.

**Vermißt:**

Bureaugehilfe Franz Braun in Grenzach.

**Gestorben:**

Zeichner Wilhelm Rogg in Karlsruhe  
Stationsaufseher Eduard Figlestaßler in Hügelfelden.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

**Statmäßig angestellt:**

Auffseherin Berta Döbler bei der Weiberstrafanstalt Bruchsal.

**Zugewiesen:**

Aktuar Stephan Weber beim Notariat Rothweil dem Hilfsnotariat Reilingen.

**Beurlaubt:**

Aktuar Karl Erbacher beim Amtsgericht Freiburg, behufs Ableistung seiner Militärdienstpflicht.

**Großh. Gewerbeschulrat. —**

**Versezt wurde:**

Gewerbeschulandibat Otto Jürgensen an der Gewerbeschule in Pforzheim in gleicher Eigenschaft an jene in Achern  
Gewerbeschulandibat Karl Englert an der Gewerbeschule in Achern in gleicher Eigenschaft an jene in Rastatt.

**Uebertragen wurde:**

dem Zeichenlehreramtskandidaten Otto Hedmann eine Hilfslehrerstelle an der Goldschmiedeschule in Pforzheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

**Entlassen:**

Schumann Ferdinand Göhrig in Heibelberg auf Ansuchen.

**Großh. Verwaltungshof. —**

**Die Beamteneigenschaft verliehen:**

dem Wärter Hermann Herr an der Heil- und Pflegeanstalt Menau.

**Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —**

**Die Beamteneigenschaft verliehen:**

dem Landstrafenwärter Johannes Kühn in Bruchhausen.

**Entlassen:**

der technische Gehilfe Heinrich Krampf in Emmendingen (auf Ansuchen)  
der Landstrafenwärter Jakob Nonnenmann in Dill-Weissenstein (auf Ansuchen).

**Großh. Gendarmerie-Korps. —**

**Versezt:**

die Gendarmen:  
Hermann, Wilhelm, von Ueberlingen nach Griesen  
Bär, Hermann, von Konstanz nach Ueberlingen  
Erb, Josef, von Konstanz nach Weiskirch  
Frauenshub, Albert, von Willingen nach Mähringen  
Gerspacher, Adolf, von Konstanz nach Bonndorf  
Heiz, Wilhelm, von Konstanz nach Stockach  
Henin, Josef, von Bonndorf nach Niedereschach  
Leber, Gustav, von Griesen nach Salem  
Remme, Karl, von Stockach nach Wangen.

**Zurückgekehrt:**

Lenz, Emil, Gendarm in Neustadt.

[5] III.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

**— Steuerverwaltung. —**

**Enthoben auf Ansuchen:**

Finanzassistent Josef Seiz in Hornberg, behufs Ableistung seiner Militärdienstpflicht.

**— Zollverwaltung. —**

**Versezt:**

Finanzassistent Julius Wagenmann beim Hauptsteueramte Freiburg nach Säckingen;  
die Grenzaufseher:  
Andreas Kläiber in Konstanz zum Hauptzollamte Mannheim und mit den Geschäften eines Hafenaufsehers betraut  
Heinrich Rägele in Grimmelshofen nach Hemmenhofen.

**Statmäßig angestellt:**

Grenzaufseher Otto Förger in Herdern.

**Personalmeldungen aus dem Bereiche des Schulwesens.**

**1. Befördert bzw. ernannt:**

Brandmaier, August, Schulverwalter in Weisweil, Amts Emmendingen, wird Hauptlehrer daselbst  
Bullmann, Ernst, Unterlehrer in Malsch, Amts Wiesloch, wird Hauptlehrer in Thunau, Amts Schönau  
Eh, Jakob, Unterlehrer in Kieselbrunn, wird Hauptlehrer in Menzingen, Amts Bretten  
Gomer, Friedrich, Hilfslehrer in Mauer, wird Hauptlehrer in Gaiberg, Amts Heidelberg  
Lehmann, Emil, Schulverwalter in Weisweil, Amts Emmendingen, wird Hauptlehrer daselbst  
Müller, Rudolf, Unterlehrer in Hebdalsheim, wird Hauptlehrer in Lippurg, Amts Müllheim.

**2. Versezt:**

**a. Hauptlehrer:**

Bötsch, Hermann, von Marzell nach Sigenkirch, Amts Müllheim  
Egner, Emil, von Furtwangen nach Oberkirch  
Haaf, Franz, von Wieden nach Oberweiler, Amts Ettlingen  
Haud, Philipp, von Pleutersbach nach Eberbach  
Hogg, Johann, von Ippingen nach Sasbach, Amts Achern  
Zimmermann, Josef, von Weiler nach Schlierstadt, Amts Adelsheim.

**b. Unständige Lehrer:**

Ader, Wendelin, Schulverwalter in Bergalingen, als Unterlehrer nach Waldshut  
Abler, Eduard, Schulkandidat, als Unterlehrer an Rettungsanstalt Welschneureuth, Amts Karlsruhe  
Baumgarten, Heinrich, Schulverwalter in Rosenberg, als Unterlehrer nach Dossenheim, Amts Heidelberg  
Beierle, Hermann, Schulverwalter von Eberfingen nach Dogern, Amts Waldshut  
Brüsch, Karl, als Schulverwalter nach Hattingen, Amts Engen  
Bühler, Franz, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Nordweil, Amts Emmendingen  
Deppisch, August, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Poppenhäusen, Amts Tauberbischofsheim  
Ebel, Karl, Unterlehrer, von Vogelbach nach Huchensfeld, Amts Pforzheim  
Eberenz, Ludwig, Schulverwalter, von Grünwald nach Hohenbödman, Amts Ueberlingen  
Ed, Eduard, Schulverwalter in Griesheim, als Unterlehrer nach Niederhausen, Amts Emmendingen  
Ege, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Reichthal, Amts Rastatt  
Egel, Wilhelm, als Unterlehrer nach Hintergarten, Amts Neustadt  
Engelhard, Josef, Schulverwalter in Krozingen, als Unterlehrer nach Rehl-Dorf, Amts Rehl  
Ehlforn, August, Unterlehrer, von Realgymnasium Ettenheim an Oberrealschule Mannheim  
Fechter, Eugen, Unterlehrer in Nach, als Schulverwalter nach Löffingen, Amts Neustadt  
Frey, Josef, zur Stellvertretung an Höhere Mädchenschule Mannheim  
Geier, Jakob, Schulverwalter in Auerbach, Amts Buchen, als Unterlehrer nach Destrungen, Amts Bruchsal  
Graf, Konrad, Realschulkandidat und Unterlehrer, von Volksschule Heidelberg an Bürgerschule Schönau i. W.  
Heizmann, Emil, Schulverwalter in Unteralfpen, Amts Waldshut, wird Unterlehrer daselbst  
Hettich, Oskar, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Freiburg  
Hirtler, Franz, Unterlehrer, von Dörlesberg nach Freiburg  
Hofheinz, August, Schulverwalter in Niedereggenen, als Unterlehrer nach Neustadt

Holderer, Wilhelm, Unterlehrer in Randern, als Hilfslehrer nach Heidelberg, Amts Bruchsal  
Jehle, Heinrich, Schulverwalter, von Brunnadern nach Dauchingen, Amts Willingen  
Keller, August, Unterlehrer in Röttenbach, Amts Neustadt, wird Schulverwalter daselbst  
Kirsch, Christoph, Schulverwalter in Urphar, als Unterlehrer nach Feudenheim, Amts Mannheim  
Klein, Theodor, Schulverwalter in Sulzfeld, als Unterlehrer nach Trienz, Amts Mosbach  
Klingert, Lorenz, Lehrer an der Lenderschen Anstalt in Sasbach, als Unterlehrer nach Dörlesberg, Amts Wertheim  
Klingmann, Valentin, Schulverwalter in Lippurg, als Unterlehrer nach Vogelbach, Amts Müllheim  
Knühl, Wilhelm, Schulverwalter in Schlierstadt, als Unterlehrer nach Höpfingen, Amts Buchen  
König, Julius, Schulverwalter in Weisbach, als Unterlehrer nach Wiesloch, Amts Schopfheim  
Krämer, Friedrich, Schulverwalter, von Pleisersbach nach Weiler, Amts Bruchsal  
Mayer, Ludwig, Hilfslehrer in Leutershausen, Amts Weinheim, wird Schulverwalter daselbst  
Mayer, Oskar, Schulverwalter, von Häusern nach Wieden, Amts Schönau  
Meyer, Josef, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Mannheim  
Münkel, Anton, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Waldmühlbach, Amts Mosbach  
Neumeyer, Ludwig, als Unterlehrer nach Triberg  
Ditt, Karl, als Unterlehrer nach Tauberbischofsheim  
Paulmichl, Johann, als Unterlehrer nach Watterdingen, Amts Engen  
Pjister, Albert, Schulverwalter von Aglasterhausen nach Weiler, Amts Bruchsal  
Quenzer, Hilba, Unterlehrerin, von Volksschule Mannheim an Höhere Mädchenschule daselbst  
Raitz, Friedrich, Unterlehrer in Nietersheim, als Schulverwalter nach Maled, Amts Emmendingen  
Reilinsperger, Roman, Schulverwalter, von Watterdingen nach Strittmatt, Amts Waldshut  
Ries, Heinrich, Hilfslehrer in Weiler, Amts Pforzheim, wird Unterlehrer daselbst  
Rießer, Konrad, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Leibern, Amts Weiskirch  
Ritter, Wilhelm, Schulverwalter in Reilingen, als Unterlehrer nach Pfaffenroth, Amts Ettlingen  
Rägele, Eugen, Schulverwalter, von Limpach nach Stetten, Amts Engen  
Roll, Jakob, Schulverwalter in Grauelsbaum, als Unterlehrer nach Mundingen, Amts Emmendingen  
Roth, Gustav, Schulverwalter in Gaiberg, als Unterlehrer nach Thairnbach, Amts Wiesloch  
Rudelshausen, Georg, Schulverwalter in Gernsbach, als Unterlehrer nach Sulzbach, Amts Weinheim  
Salm, Hermann, Schulverwalter in Müdenloch, als Unterlehrer nach Pforzheim  
Schäffner, Stephan, Unterlehrer, von Waldmühlbach nach Hardheim, Amts Buchen  
Schemenau, Friedrich, Schulverwalter in Reilingen, als Unterlehrer nach Philippsburg, Amts Bruchsal  
Schmich, Ludwig, Unterlehrer, von Gymnasium Baden an Taubstummenanstalt Meersburg  
Scholter, August, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Waldstetten, Amts Buchen  
Schwabach, Julius, Schulverwalter in Schonach, Amts Triberg, wird Unterlehrer daselbst  
Schweidert, Karl, Schulverwalter, von Richen nach Neunstetten, Amts Borsberg  
Seiler, Mathilde, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Waldbach, Amts Sinsheim  
Sigmund, Helmuth, Hilfslehrer in Obriheim, als Unterlehrer nach Fabrenbach, Amts Mosbach  
Staudenmaier, Karl, Unterlehrer, von Waldstetten nach Hochenheim, Amts Schwellingen  
Steffe, Ernst, Unterlehrer von Rettungsanstalt Welschneureuth, als Hilfslehrer nach Hochstetten, Amts Karlsruhe  
Stolz, Wilhelm, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Randern, Amts Vörsach  
Straub, Peter, Unterlehrer in Hintergarten, Amts Neustadt, bleibt Unterlehrer daselbst  
Vollp, Johanna, Schulkandidatin, als provisorische Lehrerin an Höhere Mädchenschule Mannheim  
Wangler, Ernst, Unterlehrer in Bräunlingen, als Schulverwalter nach Bortobtmooß, Amts St. Blasien  
Weiler, Josef, Realschulkandidat, von Oberrealschule Baden an Oberrealschule Freiburg  
Weisenburger, Anton, Schulverwalter an Volksschule Willingen, als Hilfslehrer an Realschule daselbst  
Wilhelm, Ernst, Unterlehrer in Trienz, als Schulverwalter nach Rappenaun, Amts Sinsheim  
Winterer, Heinrich, als Schulverwalter nach Schollach Amts Neustadt,

Wiß, Johann, als Unterlehrer nach Ach, Amts Engen  
Wörthle, Johanna, Schulkandidatin, als Unterlehrerin an Höhere Mädchenschule Baden  
Wohlfahrt, Max, Schulverwalter in Blansingen, als Unterlehrer nach St. Georgen, Amts Bilingen  
Wolf, Abraham, Schulverwalter, von Uffingen nach Pleutersbach, Amts Eberbach.

3. In Ruhestand tritt:  
Winnewisser, Nikolaus, Hauptlehrer in Leutershausen.

4. Aus dem Schuldienst treten aus:  
Diemer, Albert, Hauptlehrer in Röhrenbach  
Rirsch, Mathilde, Hilfslehrerin in Durlach.  
(Karlsru. Ztg.)

### Der Handarbeitsunterricht

in der Frauenarbeitschule und im Haus in vier Teilen.

Herausgegeben von Katharina Bedent, Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen, und Mathilde Bedent, Vorsteherin der Frauenarbeitschule zu Karlsruhe.

- 1. Teil: Handnähen M. 1.60.
- 2. Teil: Maschinennähen M. 1.60.
- 3. Teil, 1. Heft: das Sticken M. 2.40.
- 3. Teil, 2. Heft: das Sticken M. 2.40.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 11. September früh.  
Lugano wolkenlos 17°, Biarritz heiter 19°, Nizza heiter 20°, Triest wolkenlos 22°, Florenz bedeckt 17°, Rom Nebel 18°, Cagliari wolkenlos 19°, Brindisi wolkenlos 23°.

Wetterbericht der deutschen Seewarte in Hamburg vom 11. September 1905.  
Südeuropa bildet heute ein Gebiet hohen Druckes, während Südnorwegen und Finnland von niedrigem Druck bedeckt werden. In Deutschland herrscht meistens trübes und stellenweise regnerisches Wetter; südwestliche Winde, welche im Norden sehr stark wehen, sind vorherrschend geworden. Im Nordwesten des Reiches ist es meist kühl, während es sonst etwas wärmer ist als am Vortag. Kühlere Wetter mit Regenfällen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

September	Barometer	Therm. in C.	Abf. Feucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
9. Abd. 9 u.	752,3	15,9	11,7	87	SW.	bedeckt
10. Mor. 7 u.	750,9	16,9	10,3	72	"	"
10. Mitt. 2 u.	749,9	22,1	12,1	61	"	"
10. Abd. 9 u.	751,0	21,3	12,9	68	WB.	"
11. Mor. 7 u.	751,5	19,7	12,6	74	SW.	heiter
11. Mitt. 2 u.	751,1	25,7	13,4	55	W.	"

Höchste Temperatur am 9.: 21,1; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 15,1. Niederschlagsmenge des 9.: 0,0 mm.

Höchste Temperatur am 10.: 23,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 18,4. Niederschlagsmenge des 10.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 11. September früh: Schusterinsel 237, gefallen 10, Rehl 261, gefallen 5, Maxau 429, gefallen 6, Raunheim 371, gefallen 12 cm.

## Telegraphische Kursberichte.

11. September 1905.

New-York.		Berlin (Anfang).		Frankfurt (Mittags-Börse).	
Achis.-Topeka.....	—	Kreditactien.....	213.—	Wechsel Amsterdam.....	168,72
Canada Pacific.....	—	Disconto-Commandit..	196,20	" London.....	204,25
Chicago Milw.....	—	Deutsche Bank.....	—	" Paris.....	81,15
Denver.....	—	Dresdener Bank.....	165,70	" Wien.....	85,075
Louisv. Nashv.....	—	Berliner Handelsges... 173,80		" Italien.....	81,15
New-York Erie.....	—	Darmstädter Bank... 151,70		Privatdiscont.....	3 1/16
" Central.....	—	Comm.-Disconto-Bank 126.—		Napoleons.....	16,22
North Pacific.....	—	Bochumer.....	255,70	3 1/2% Reichs-Anleihe... 89,70	
Southern Pacific.....	—	Laurahütte.....	269,50	3 1/2% ".....	101,20
Silber.....	—	Harpener.....	220,80	5% Italiener.....	106.—
Steel Comm.....	—	Dortmunder C..... 96,70		4 1/2% Portugiesen... 68,70	
" Prefer.....	—	Baltimore u. Ohio shares 113,10		4% innere Russen... 92,35	
Tendenz: still.		Tendenz: still.		4% Serben.....	82,80
Wien (Vorbörse).		Paris (Anfang).		4% Spanier.....	92,70
Kreditactien.....	679.—	3% Rente.....	100,27	Oesterr. Goldrente... 101,90	
Staatsbahn.....	674.—	4% Italiener.....	105,50	" Silberrente... 101,40	
Lombarden.....	105,75	4% Spanier.....	93,20	Ungar. Goldrente... 97,60	
Marknoten.....	117,50	Türken (unifiz.)..... 92,90		" Kronenrente... 96,80	
Ungar. Goldrente... 116,05		Türkenlose.....	135,70	Argentiner.....	—
" Kronenrente... 96,65		Ottoman.....	609.—	5% Southern.....	98,55
Oesterr. Papierrente... 100,55		Rio Tinto.....	1671.—	5% Bulgaren.....	98,55
" Silberrente... 100,60		Frankfurt (Anfang).		Disconto-Commandit.. 196,10	
Länderbank.....	449.—	Kreditactien.....	212,90	Darmstädter Bank... 152,10	
Goldagio.....	—	Staatsbahn.....	143,80	Schaauff. Bank..... 163.—	
Tendenz: fest.		Lombarden.....	21,70	Deutsche "..... 243,80	
London (Anfang).		Disconto-Commandit.. 196,10		Dresdener "..... 166,10	
Debeers.....	18.—	Dresdener Bank..... 165,80		Badische "..... 129.—	
Chartered.....	2 1/4	Gotthardbahn..... 188.—		Rhein. Kreditbank... 144,25	
Goldfield.....	6 7/8	Berliner Handelsges... —		" Hypoth.-Bank... 205,40	
Randmines.....	9 3/8	Tendenz: ruhig.		Pfälz. Hypoth.-Bank.. 203.—	
Eastrand.....	8.—	Karlsruher Stadtanleihen:		Länderbank.....	114,25
Chicago Milw.....	181 1/2	4% v. 1900 kdb. ab 1905) 100,20 bez. u. G.		Wiener Bankv.....	146,60
Denver Prefer.....	91.—	3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907) + gek. p. 1/10 1905		Bank Ottoman.....	121,40
Achis. Prefer.....	107 1/2	3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908 98,50 f.		Harpener.....	220,30
Louisv. Nashv.....	150 1/2	3% von 1886.....	—	Gelsenkirchener..... 235,20	
Union Pacific.....	133 1/8	3% von 1889.....	—	Laurahütte.....	270,50
Achis. Com.....	91 5/8	3% von 1896.....	—	Bochumer.....	256,25
Steel Comm.....	36 3/8	3% von 1897.....	87.— bz. u. G.	Hibernia.....	—
" Prefer.....	105 5/8	Frankfurt (Mittags-Börse).		Gelsenkirchener..... 236,20	
(Schluss.)		4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. 101,20		Harpener.....	220,20
4% Baden 1901.....	103,45	unkündbar bis 1907.. 97.—		Hibernia.....	—
3 1/2% " 1902.....	100,20	3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 182,70		Dynamit.....	182,70
3 1/2% " abgest.....	99,70	v. J. 1869—1882		Canada.....	166,30
3 1/2% " i. Mark.....	99,95	unkündbar bis 1904 96,90		Allg. Elektr.-Gesellsch. 235,90	
3 1/2% " 1892/94.....	99,90	3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914 98.—		Hörder Bergw.-Actien 193,20	
3 1/2% " 1900.....	100.—	Frankfurt (Nachbörse).		Südd. Immob.-Act.-G. 122,10	
3% " 1896.....	—	Kreditactien.....	213,10	Schuckert.....	137.—
3 1/2% " 1904.....	100,05	Disconto-Commandit.. 196,10		Westeregeln.....	273,50
4% Griechen.....	55,50	Deutsche Bank.....	243,80	Köln-Rottweil.....	272,20
5% Argentinier abg... —		Dresdener Bank.....	167,30	Deutsche Waffen- und 316.—	
5% Chinesen 1896.....	102,80	Staatsbahn.....	143,80	Munitions-Fabr.... 227,70	
4 1/2% " 1898.....	97,90	Lombarden.....	21,50	Pest. Ung. Commercial- 98,70	
5% Mexicaner.....	102,95	Tendenz: ruhig.		Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3 98,70	
5% " I.—III.....	100,40	Berlin (Schluss).		Pest. Ung. Commercial- 98,70	
3% ".....	68,75	3 1/2% Reichs-Anleihe.. 100,75		Bk. Comm.-Obligat. 98,70	
4% Russen v. 1902... 91,80		3% ".....	89,75	Ung. Lokaleisenbahn- 97,25	
4 1/2% Russ. Anl. 1905 96,90		3 1/2% Preuss. Consols. 101,10		Obligationen Ser. 1 97,25	
Türkenlose.....	140,40	3% ".....	89,75	4 1/2% Russ. Anl. 1905 96,70	
Türken 1903.....	90,70	4% Baden.....	103,20 f.	4 1/2% Japaner..... 94,90	
Pfälz. Hyp.-Bank.....	—	3 1/2% Baden abg..... —		Privatdiscont..... 2 7/8	
Oberrhein. Bank.....	—	3 1/2% bad. Anleihe 1904 —		Anfangs still. Banken behauptet. Russen schwächer. Japaner später befestigt.	
Comm.-Disconto-Bank 125,90		Kreditactien.....	213,70	Frankfurt (Abendbörse).	
Berliner Bank.....	—	Disconto-Commandit.. 196,20		Kreditactien.....	213,80
Bad. Zuckerfabrik..... 118.—		Dresdener Bank..... 167,40		Disconto-Commandit.. 196,10	
Gritzner.....	227.—	Nationalbank.....	133,70	Dresdener Bank..... 167,20	
Karlsru. Maschinenfabr. 243.—		Berliner Bank.....	—	Deutsche Bank..... 243,75	
Edison.....	235,75	Comm.-Disconto-Bk.. 126,10		Staatsbahn.....	144.—
Schuckert.....	138,30	Staatsbahn.....	144,20	Lombarden.....	21,50
Nordd. Lloyd.....	136,60	Bochumer.....	256,10	Bochumer.....	256.—
Packetfahrt.....	169,40	Dortmunder C..... 96,50		Gelsenkirchener..... 236,50	
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. 103.—		Laurahütte.....	270,20	Harpener.....	222,30
Berlin (Nachbörse).		Tendenz: fest.		Laurahütte.....	270,20
Kreditactien.....	213,40	3% Portugiesen Ser. I. 70,10		Hibernia.....	—
Berliner Handelsges... 173,90		4% Serben.....	83,50	Italiener.....	—
Deutsche Bank.....	243,70	4% Spanier.....	93,22	Portugiesen.....	—
Disconto-Commandit.. 196,40		4% Türken (unifiz.)... 92,70		Mexicaner.....	—
Dresdener Bank.....	167,20	Türkenlose.....	136.—	Tendenz: fest.	
Bochumer.....	256,10	Banque Ottomane.... 609.—			
Dortmunder C.....	96,90	Banque Paris.....	1475.—		
Laurahütte.....	270,20	Rio Tinto.....	1673.—		
Gelsenkirchener.....	236,25	Randmines.....	241.—		
Harpener.....	221,20	Debeers.....	447.—		
Hibernia.....	—	Robinson.....	230.—		
Baltimore u. Ohio shares 113,20		Eastrand.....	202.—		
Tendenz: fest.		Goldfields.....	173.—		
Paris (Schluss).		Tendenz: fest.			
3% Rente.....	100,32				
4% Italiener.....	105,50				



Abb. 1



Abb. 4

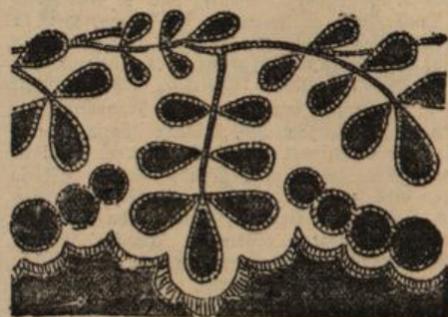


Abb. 2



Abb. 3

# Für unsere Frauen.

Modeplauderei von Meta v. Dallgow.

(Baby-Bekleidung.)

(Nachdruck verboten.)

Auch in der Erstlings-Bekleidung sucht und findet die Neuzeit auf hygienischer Grundlage bequemere und praktischere Wege, als wie sie bisher gewöhnt waren. Jede Mutter unter unseren Leserinnen weiß, zu welcher Plage das viele Trockenlegen und der damit verbundene starke Wäscheverbrauch im Haushalt wird. Die Frau des Arbeiterstandes aber, welche gezwungen ist, zum Verdienste des Mannes mit beizutragen, muß ihr Neugeborenes oft viele Stunden lang sich selbst überlassen, was zu schwerem Wundwerden und anderen Erkrankungen führt. „Eine Wohlthat für Mutter und Kind“ ist daher mit Recht das Verfahren zu nennen, welches als eine vollständige Reform der Erstlings-Bekleidung und Wäsche von Dr. R. Ahnhus in der königlichen Universitäts-Frauenklinik zu Kiel seit längerer Zeit ausprobiert und eingeführt wurde. Für den Säugling handelt es sich vor allem darum, das verderbliche Einwickeln in Gummistoff zu verhindern, das jede Ausblüftung des kindlichen Körpers unmöglich macht und diesen beständig einer feuchten Wärme aussetzt, die zu Erkältungsfrankheiten führt. Ebenso soll das feste Einwickeln vermieden werden, durch das dem Kinde jede Bewegung der Beinchen behindert, während ihm das Strampeln nicht nur für das Wohlbehagen und die Entwicklung der Glieder nötig ist, sondern auch Verdauung und Blutzirkulation wesentlich unterstützt. Die Versuche zielen also dahin, an die Stelle der bisherigen Windeln und Tücher, die immer schnell wieder durchnäßt sind, eine aufsaugende Einlage zu setzen, die Harn und Stuhlgang in sich aufnimmt. Als besonders hierfür geeignet und die Entleerungen zugleich in hervorragender Weise geruchlos machend, hat sich Moostorf — von ihm Moosin genannt — erwiesen, den Dr. Ahnhus daher auch für seine Methode acceptierte. Er ließ Rissen aus Baumwollen-Musseline mit dichter Innenlage mit 150—200 Gramm dieses Torfmulls füllen, der, um das lästige Durchstäuben zu verhindern, zuvor in Lüten aus feinem, porösem und ungelättetem Seidenpapier geschüttet wird. Diese mit einer Dese versehenen Rissen werden in die Tasche einer ebenfalls aus Musseline in mehrfacher Lage hergestellten, dreieckigen Windel eingeschoben und die letztere dem mit dem Hemdchen bekleideten Kinde in altbekannter Weise um den Unterkörper und die Beinchen geschlungen. Stoff und Füllung sind so weich und verschiebbar, daß sich der Körper von selbst eine behagliche Lage zurecht macht. Darüber kommt die bekannte Windelhose, die an einem, den Hosenträgern ähnlichen Halter befestigt wird, und damit ist die Innenbekleidung des Säuglings fertig. Zur warmen Außenbekleidung dient ein rings geschlossenes gestricktes elastisches Röckchen, das zur leichteren Handhabung an der Achsel offen ist und ein wie ein Beutel geformtes Sacktuch aus Flanell, welches ebenfalls an dem Halter angeknüpft wird.

Da der Torfmull, wie schon betont, alle Entleerungen auffaugt, ist es — bei richtiger Anwendung — möglich, das Kind zwölf Stunden lang in dieser Bekleidung liegen zu lassen und letztere nur morgens nach dem Bade und nach der abendlichen Waschung zu erneuern, was für die Mütter, welche ihre Kleinen viel sich selbst überlassen müssen, von unschätzbarem Werte ist. Bemerkte man nach einer Entleerung, daß das Kind unruhig wird, weil es sich vielleicht doch beschmutzt hat, so ist einzig die innere Windel mit der Rissen-Einlage zu wechseln, was bei dem ganzen System äußerst leicht geschehen kann, ohne das Baby, wie sonst, starker Abkühlung auszusetzen; alles andere muß, wenn es richtig gelegen hat, trocken geliebt sein. Die Rissen werden an der Sonne oder bei mäßiger Herdwärme getrocknet und können unbedingt 3—4 mal benutzt werden, ohne den Torfmull zu entfernen, den Beutel zu waschen und von neuem zu füllen; irgend ein übler Geruch entsteht auch beim Trocknen nicht.

[7] III.

Die Vorteile der neuen Methode liegen klar auf der Hand. Das Kind ist stets gleichmäßig warm eingehüllt und kann sich in dem Beutel doch frei bewegen; beim Aufnehmen schwimmt es nicht in allerlei Flüssigkeit, sondern ist trocken. Die Ersparnis an Wäschekosten ist, auch den Verbrauch von Moosin gegenüber, nennenswert, die an Zeit und Arbeit bedeutend, weil Beutel und Windel einfach gewaschen, niemals gerollt oder geplättet werden. Die Kosten der Erstanschaffung sind ebenfalls geringer als die einer Baby-Ausstattung alten Stiles mit ihren vielen Einzelheiten. Den Alleinverkauf für Berlin hat Arnold Müller (Kaufhaus für Kinder-Bedarfsartikel), Berlin W. 8, Leipzigerstraße 95, übernommen, welcher auf Verlangen auch die eingehende, mit verständlichen Abbildungen versehene Broschüre gratis versendet. Man lasse sich nicht dadurch zurückschrecken, daß das in dem Sacktuch steckende Kindchen weniger zierlich und elegant ausfieht als das in einem reichbebänderten und gestickten Stedtkissen; die praktischen und hygienischen Vorzüge des Systemes liegen zu sehr auf der Hand, als daß man sich durch diesen Schönheitsfehler stören lassen sollte. Für die Kinderstube genügt der Beutel vollständig, soll Baby im Salon präsentiert werden, dann läßt sich leicht ein hübsches Kleidchen darüber ziehen. Selbstredend muß das Kind in den ersten Monaten beim Umhertragen auf ein festes Kissen oder eine kleine mit Ueberzug versehene Matratze gelegt werden.

Dieser Frauen, welche eine Baby-Ausstattung nach altem Muster wünschen, lassen sich am besten einen Katalog aus einem renommierten Geschäft



Abb. 5

kommen und wählen unter den Aufstellungen in verschiedenen Preislagen das für ihre Verhältnisse passende heraus. In folgendem wollen wir noch einige neue Bekleidungsgegenstände geben, welche sich zum Teil selbst herstellen lassen. Da ist zunächst unter Abb. 1 ein hübsches Kleidchen, für den Sommer aus weißem Wäschstoff, für den Winter aus Flanell oder Wolle zu fertigen, das sich vortrefflich dazu eignet, dem Kindchen über das Sacktuch gezogen zu werden, doch genügt hierfür auch ein einfaches ausgetrenntes Kleid mit kurzen Ärmeln. Die kleine Taille setzt sich aus einer Paffe und je einem eingereichten Stück zusammen, den unteren Rockrand schließt eine gleichfarbig auszuführende Mabeirastriderei ab, welche Abb. 2 naturgemäß veranschaulicht. Abb. 3 gibt ein aus Mull oder Batist zu fertigenes mit Valenciennes-Einsätzen und Spitze, sowie Weißstickerei zwischen den Einsätzen ausgestattetes Taufkleidchen, welches ein Unterleid in der Farbe des Schleifenschmuckes erhält, gewöhnlich für Knaben blau, für Mädchen rosa. Das Mützchen ist im Zimmer eigentlich nicht mehr üblich, dafür verwendet man es, mit leichtem Seidenfutter versehen, welches durch

kommen und wählen unter den Aufstellungen in verschiedenen Preislagen das für ihre Verhältnisse passende heraus. In folgendem wollen wir noch einige neue Bekleidungsgegenstände geben, welche sich zum Teil selbst herstellen lassen. Da ist zunächst unter Abb. 1 ein hübsches Kleidchen, für den Sommer aus weißem Wäschstoff, für den Winter aus Flanell oder Wolle zu fertigen, das sich vortrefflich dazu eignet, dem Kindchen über das Sacktuch gezogen zu werden, doch genügt hierfür auch ein einfaches ausgetrenntes Kleid mit kurzen Ärmeln. Die kleine Taille setzt sich aus einer Paffe und je einem eingereichten Stück zusammen, den unteren

Füll, Stickerie und Spitze durchscheint, bei Ausfahrten im Wagen; auch aus fein eingereibtem Krepp-Giffon mit Bänder- und Schleifenschmuck ist daselbe sehr beliebt. Abb. 4 gibt — ebenfalls für Wagenfahrten — ein Ueberzieh-Jäckchen — aus Biqué, Flanell oder Kaschmir — mit breitem Umlegekragen und Verzierung mit Madeirastickerie, welches für die Abb. 2 verwendet werden kann. Wird das Kind draußen getragen, so tritt der Mantel an die Stelle des Jäckchens. Englische Sitte bevorzugt ihn, gleich dem ersten Kleidchen, halblang, während bei uns beides in größerer Länge hergestellt wird. Abb. 5 gibt einer halblangen Vorlage — auch für ein Jahreskind zum kurzen Kleidchen noch zu benutzen — die sich beliebig verlängern läßt. Die reiche Verzierung in Madeirastickerie eignet sich sowohl für Biqué wie auch für Kaschmir oder

Luch. Mit leichter Seide unterlegt, kann man dem eigentlichen Mäntelchen in Radform, über das eine Pelzerine und ein Kragen fällt, auch leichtes Steppfutter geben. Das warme Capothütchen aus übereinstimmendem Stoff hat einen hochstehenden, gestickten Volant und eine Innen-Garnitur aus feinen Spitzenrüschen mit schmalen Bandschlupfen. Neu für die Reise ist ein Kofferbettchen, das zugleich als Bett und zur Aufnahme der Garderobe des Kindes dient. Dasselbe ist aus Korbgewebe, innen gepolstert und mit Kattun überzogen. Die vier Seitenwände sind in der Mitte ihrer Höhe beweglich und zum Ueberklappen eingerichtet, so daß die obere Hälfte zugleich den Deckel und, aufgeschlagen, hohe Schutzwände ergibt, die an den Ecken mittelst Schleifen zusammengebunden werden.

**Fremde**

übernachteten vom 9. bis 10. September.

**Alte Post.** Spengler, Landwirt von Lautenbach. Schnepf, Priv. m. Tochter v. Schonach. Pfretschner, Stationsvorstand m. Frau v. Deutsch-Dth. Mufel, Kaufm. v. Berlin. Bannemacher, Postassistent von Hausach. Muffler, Resident v. Breiten.

**Bayerischer Hof.** Seylin, Schreiner v. Wiesbaden. Walte, Schreiner v. Frankfurt. Heberle, Schuhmacher v. Ueberlingen.

**Bratwurstglöckle.** Hellerich, Kfm. v. München. König, Kaufm. v. Emmendingen. Gärtel, Kunstfeuerwerker v. Straßburg. Wehrath, Schlosserstr. m. Frau v. Willingen. Walbel, Rangierer m. Frau v. Freiburg. Nisber, Lokomotivführer, Benninger, Hufschmied, Heitz, Lokomotivführer u. Gebhard, Schlosser v. Mühlhausen. Gabler, Priv. v. Birnasens. Wagner, Bauunternehmer v. Willingen. Friedebach, Feuerwerker von Straßburg. Theobald, Priv. v. Freiburg. Rittmann, Pensionär m. Frau u. Tochter v. Frankfurt. Frau Ketterer, Priv. v. Wöhrenbach. Ketterer, Techniker v. Wöhrenbach. Weitz, Kfm. v. Speyer.

**Darmstädter Hof.** Kastner, Monteur v. Berlin. Fr. Homburger, Lehrerin v. Stollhofen. Wessels, Kfm. v. Schmalkalden. W. u. G. Herber, Beamte v. Weisenburg. Baron v. Schilling, Priv. v. Cannstatt. Fr. Laub, Priv. v. Freudenstein. Thoma, Priv. v. Freiburg. Ehrenstein, Priv. m. Frau v. München.

**Drei Könige.** Rupp, Postagent von Gutingen. Müller, Konditor v. Bernau-Leipzig. Heintz, Dekonom v. Fleischenreuth. Riehart, Kulturaufscher v. Thielgen. Albach, Kaufm. m. Frau v. Zweibrücken. Dietrich, Lokomotivführer v. Saargemünd. Büttgen, Kfm. v. Darmstadt.

**Europäischer Hof.** Weintraub, Kfm. v. Leipzig. Horowitz, Rabbiner, und Putwen, Diener von Krakau. Zimmer, Kfm. v. Hochhausen.

**Erbrprinz.** Dr. Balthar mit Familie, und von Geldern, Regierungsrat von Konstanz. Moslehner, Kreis schulinsp. mit Frau v. Soltau. Tamar, Kfm. v. Berlin. Gerard, Stud. von Lissabon. Kern, Kassier mit Frau von Dillingen. Keisch, Kfm. v. Frankfurt. Böding, Priv. m. Sohn v. Zweibrücken. G. u. R. Hupp, Kf. von Pforzheim. Hoch, Kfm. v. Liverpool. Säuberlich, Dbering. m. Frau v. Hamburg. Nitzbowski u. Mannheimer m. Frau, Kauf. v. Berlin. Schubert, Ingen. v. Charlottenburg. Leue, Oberhard und Heineke, Kaufm., Italiener, Chefredakteur, Hennoch, Generalkonsul, und Frau von Heider, Priv. v. Berlin. Frln. Meyer und Frau Heilmann, Priv. v. Hannover. Dr. Walter, Priv. m. Frau v. Nordrach. Grosch, Dbering. von Hamburg. Weigold, Kfm. v. Mannheim. Schelp, Kfm. v. Elberfeld. Juda, Kaufm. v. Hamburg. Robile, Kaufm. v. Frankfurt.

**Friedrichshof.** Raschütz, Kaufm. v. München. Belten, Ingen. von Hannover. Nischenfelder, Kfm. v. Frankfurt. Rebelbacher, Braumeister von München. Schmitt u. Schäfer, Kf. v. Worms. Willgrödt, Kfm. v. Geln. Schulze, Kfm. v. Bremen. Rees, Kfm. v. Freiburg. Feschenbach, Kfm. v. Mergentheim. Kober, Kaufm. v. Berlin. Drecher, Rennfahrer von Mainz. Bloch, Kfm. v. Berlin. Hofmann, Kfm. v. Hamburg. Krohn, Kfm. v. Lahr.

**Geist.** Salzmann, Lehrer v. Niederauerbach. Felder, Kfm. v. Mittelberbach. Putsch, Kaufm. v. Remscheid. Koban, Kfm. v. Neustadt. Vöbdecker, Kfm. v. Hannover. Venhenn, Kfm. v. Düsseldorf. Comparth, Kaufm. von Frankfurt. Böcken, Kfm. v. Harzburg. Horn, Kfm. v. Bernack. Kirberg, Kfm. v. Geln. Joser, Neumann u. Schlochauer, Kf. v. Berlin. Vär, Kfm. v. Weinheim. Hundel, Kfm. v. Düsseldorf. Gfenberger, Kaufm. v. Frankfurt. Dahn, Kfm. v. Hamburg. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Breuß, Kfm. v. Geln. Wagner, Kfm. v. Nürnberg. Hedelt, Kfm. v. Geln. Deutgen, Kfm. v. Mannheim. Jacob, Amtsrichter von Neuenbürg. Dietrich, Kfm. v. Mühlader. Kuppers, Kfm. v. Remscheid.

**Goldener Adler.** Ziste, Müllerstr. m. Sohn v. Schwarzenberg. Heisch, Schneider von Bludenz. Hef, Kfm. v. Hagenau. Braasch, Kaufm. v. Kiel. Vogel, Kfm. v. Königshofen. Voserd, Lehrer v. Zell. Gellerer, Kfm. v. Fischlitten.

**Goldener Karpfen.** Neupert, Arzt v. Charlottenburg. Jermidren, Kfm. v. Straßburg. Strabe, Telegraphendire. m. Frau v. Cottbus. Friedländer, stud. phil. v. Berlin. Büßelmeier, Amtsg. Sekretär v. Freiburg. Behm, Kfm. v. Mannheim. Dr. Bächle, Prof. v. Freiburg. Ganter, Finanzbuchhalter v. Waldbach.

**Goldene Traube.** Jäger, Priv. von Freiburg. Anshüp, Eisenbahnsekretär von Erfurt. Fr. Anshüp, Priv. v. Erfurt. Pfister, Kfm. v. Tauberbischofsheim. Kasper, Weinbändler v. Sinbaldingen. Hansen, Dekonom m. Frau v. Weisenburg. Walter, Wirt v. Mühlhausen. Frau Dung, Priv. v. Freiburg. Fr. Gunn, Priv. v. Freiburg. Bloch, Metzger von Hertsheim. Gottschall, Monteur v. Dresden. Hef, Kfm. m. Familie v. Stuttgart. Burkhart, Monteur v. Würzburg. Siefen, Werkführer v. Konstanz. Zimmle, Lehrer v. Mannheim.

**Grüner Hof.** Duruslo, Stud. v. Paris. Demajowski, Stud. v. Brianel. Bravapsh, Kfm. v. Frankfurt. Blechstein, Kfm. m. Frau v. Berlin. Gueneé, Privat. m. Frau und zwei Töchtern von Paris. Blattmann, Kfm. v. Offenburg. Daubuyt, Privat. von Oberwesel. Frau Seeger, Privat. v. Tübingen. Hansen, Georges, Schmitt, Thugutt, und Deimann, Kaufm., Groß Geralt, Fabrikf., u. Laur, Bauunternehmer v. Frier. von Meyendorff, Privat. v. B. Baden. Vernis, Kfm. v. Mainz. Lehmann, Kfm. v. Straßburg. Locher, Apotheker von Mannheim. Frau Rabi und Frln. Kirchstein, Lehrerinnen von Mainz. Eberle, Ing. v. Zürich. Braun, Professor von Nürnberg. Frln. Kiehofer, Privat. von Chicago. Stamm, Kfm. v. Hamm. Bourgeois, Kfm. v. Genf. Finger, Ingen. m. Fam. v. Kaiserlautern. Sachseneyer, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Dettling, Privat., und Stuger, Apoth. v. Schwyz. Köflein, Pfarrer v. Barza. Schneider, Beamter von Waldehut. Grünig, Kfm. v. Schneeberg. Stäbgen, Kfm. v. München. Schilke, Kfm. v. Baring. Reitle, Archt. v. Frankfurt. Köhler, Brauereidirektor v. Weinheim.

**Hotel Germania.** Erzellenz Graf Berthelm, Großf. Bad. Gesandter m. Diener, u. Fuchs, Korvetten-Kapitän m. Familie u. Dienerschaft v. Berlin. Dr. Thode, Gehelmer Hofrat v. Heidelberg. Fr. Noppel, Priv. von Radolfzell. König, Fabrikbesitzer m. Fam. v. Speyer. Fr. Netter, Priv. v. Göttingen. v. Bahngini, Oberleutnant m. Frau v. Wien. Weiß, Fabr. v. Frankfurt. Stritz, Priv. m. Frau v. München. Kurshy, Ingen. v. Lemzobor. Stengel, Kunstbändler v. München. Fr. Rüb, Privat. v. Heidelberg. Bager, Kaufm. v. Lahr. Dr. Sebold, Staatsanwalt m. Familie v. Heidelberg. Fr. Kirshen m. Schweser, u. Fr. Schulz, Priv. v. Niga. Frau Stieglich m. Jungfer v. New-York.

**Hotel Grosse.** Kühne, Rittergutsbes. von Berlin. Schmidt, stud. phil. v. München. Flika, Kaufm. von Weplar. Herzer, Priv. v. Basel. Berovic, Ingen. von Lüttich. Selbe, Kfm. v. Magdeburg. Schauer, Kfm. v. Frankfurt. Bergen, Kfm. v. Berniers. Gaerdel, Kfm. v. Guben. Frau Siebermann m. Sohn von Basel. Frau Pancera und Frau Blühner, Privat. von Leipzig. Jhle, Kfm. v. Konstanz. Schäfer, Kaufm. v. Weimar. Trischeler, Kfm. v. Lengfeld. Kroll, Redakteur v. Prag. Echarf und Armanoff, Kf. v. Berlin. Peter, Kfm. v. Mannheim. Medem, Privat. m. Fam. v. Barcelona. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Vogel, Privatdozent v. Bonn. Lehmann, Fabrikf. v. Stuttgart. Schulz, Kfm. Gera. Speyer, Kfm. v. Berlin. Spoeer, Kaufm. v. Dülken. Wolf, Direktor v. Düren. Levy, Kaufm. v. Mühlhausen. Winter, Kfm. v. Wien. Seyfert, Kfm. v. Stuttgart. Köster und Schött, Kaufm. von München. Belgraber, Kfm. v. Wien. Geth, Kaufm. v. Basel. Faudentrap, königl. preuß. Hofmeister von Schmepp. Gumbrecht, Kfm. v. Hamburg. Stein, Kfm. v. Nürnberg. Grünberger, Kfm. v. Frankfurt. Ledtenhofer, Kfm. v. Königberg. Ludwig, Hegemeister m. Frau v. Saargemünd. Nes, Zahnarzt m. Fam. v. Birnasens. Meyer mit Frau und Tochter v. Leipzig. Lieberich, Kfm. v. Neustadt. Frei, Privat. v. Bruchsal. Bachram, Kaufm. v. Berlin. Bergmann, Kfm. m. Frau v. Bremen. Nachmann, Kfm. v. München. Dr. Geyhsen, Arzt von Dublin. Pfeiffer, Kaufm. v. Frankfurt. Schramke, Baurat mit Frau von Breslau. Koch, Kaufm. von Hanau.

**Hotel Hohenzollern.** Martin, Dekorationsmaler, Steinbrecher, Schlossermeister, Scharuthe, Installateur, Jung, Cigarrenfabr., Schenk u. Metz, Bäckerstr., Säger, Kaufm., Müller, Glasmaler, u. Michaelson, Priv. von Frier. Haberkorn, Kfm. v. Mannheim. Busch, Kfm. v. Breslau. Krämer, Kfm. v. Hamburg. Dedert, Kfm. v. Nordhausen. Schäfer, Zeichner v. Cassel.

**Hotel Leicht.** Rogl, Kfm. v. Duisburg. Lumpp, Chem. m. Frau, u. Kurt, Notar m. Frau v. Reutlingen. Brösch, Werner, Coels, Kühnen, Cartus, Georges u. Jacobi, Kf. v. Frier. Baumann, Kaufm. v. Leipzig. Krauß, Wertmstr. m. Frau v. Mühlheim.

**Hotel Lion.** Apt, Kaufm. v. Hamburg. Sachs, Kfm. v. München. Dreysfuß, Kaufm. v. Mühlhausen.

Federlein, Droller, Kaufmann u. Wohlgenut, Kauf. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Offenburg.

**Hotel Luz.** Galler, Fabr. v. Zürich. Ketterer, Kfm. m. Frau u. Sohn v. Furtwangen. Föckler, Hofmeister v. Lengfeld. Schmidt, Kfm. v. Berlin. Umlaufst, Kfm. v. Frankfurt. Döpner, Kfm. v. Stuttgart. Buttgen, Kfm. v. Geln. Bopp, Kfm. v. Bruchsal. Roth, Kfm. v. Heilbronn. Meyding, Kfm. v. Stuttgart. Schübert, Kfm. v. Buchholz. Bergshöfer, Kfm. v. Iserlohn. Grün, Kaufm. v. Berlin. Döpner, Geheim-Sekretär v. Stuttgart. Jurisch, Kaufm. v. Ludenwalde. Mervius, Kfm. v. Berlin. Dr. Berder, Arzt v. Straßburg. Geiß, Kfm. v. Frankfurt. Wild u. Krüger, Kf. v. Plauen. Frau Beder, Priv. v. Frankfurt. Fund, Kaufm. v. Bühl. Widmann, Kfm. v. Neurod. Wou, Oberförster v. Zell. J. Schmid u. K. Schmid, Studenten v. Hamburg. Holz, Kaufm. v. Stuttgart. Philippote, Kaufm. v. Lüneburg. Jaisle, Ingen. v. Bingen. Herzdorf, stud. mod. von Birnasens. Knispel, Schneidermeister v. Metz. Bermuth, Kfm. v. Wiesenthal. Fischer, Kfm. v. Nürnberg.

**Hotel Monopol.** Krambowski, Beamter m. Frau von Grefeld. Baver, Kfm. v. Mailand. Rübler, Bildhauer v. Ulm. Heuber, Kfm. v. Darmstadt. Winterhagen, Kfm. v. Frankfurt. Grosch, Monteur v. Alzen. Hupflich, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Bollmer, Kfm. v. B. Baden. Vogel, Kfm. v. Straßburg. Zahn, Kfm. v. Freiburg. Dadel, Archt. v. Götting. Schneemann, Kfm. v. Elberfeld. Dreher, Kfm. v. Oberkirch. Gwalina, Kfm. v. Weplar. Hellheder, Kfm. v. Wiesbaden.

**Hotel National.** Weber, Kaufm. v. Magdeburg. Frau Pöschel, Priv. m. Tochter v. Stuttgart. Ketterer, stud. ing. v. Dresden. Häusler, Kaufm. v. Heilbronn. Dürr, Fabr. m. Söhnen v. Genua. Baze, Apotheker m. Frau v. Mezingen. Dehms, Kfm. v. Fulda. Wölkel, Architekt v. Großröndorf. Brandau, Ingen. v. Mailand. Schmalfeld, Fabrikbesitzer v. Berlin. Kaiser, Kaufm. v. Mannheim. Gürlich, Steinbruchbesitzer v. Dresden. Frau Gerasi, Priv. v. Zürich. Brul, Opernsänger v. Berlin. Dietrich, Dir. v. Niegel. Pidel, Kfm. v. Singen. Saalheimer, Kfm. v. Würzburg. Fischer, Kfm. v. Geln. Höffinger, Kfm. v. Tuttlingen. Kuhn, Kfm. v. Jena. Kintischer u. Zeller, Kf. v. München. Jacoby, Priv. v. Schwepingen. Leonhardt, Priv. v. Geln. Gebrüder Hef, Kf. v. Magdeburg. Bentler, Kfm. v. Frankfurt. Steinmeyer, Orgelfabr. v. Dettingen. Neumeier, Kaufm. v. Freiburg.

**Hotel Rowad.** Kruppenbach, stud. phil. von Nittelheim. Walter, Bauführer v. Pforzheim. Emil und Ernst Weiser, Fabrikanten, und Wilhelm Weiser, Bildhauer v. Eriberg. Erber, Kfm. v. Rempten. Gabmann, Kfm. v. Frankfurt. Frln. Heyne, Schauspielerin von Würzburg.

**Hotel Sonne.** Lenke, Beamter v. Zwidau. Pilzer, Kfm. m. Frau v. Offenbach. Gonfack, Kfm. v. Mannheim. Kupfer, Kaufm. v. Zell. Feibelmann, Kfm. v. Mühlheim.

**Hotel Viktoria.** v. Gens u. de Lange, Ingen. v. Amsterdam. Thorning, Kfm. m. Frau v. Altona. Kornhaber, Kfm. v. Galzlen. Frey, Kaufm. v. Cannstatt. de Meurtes m. Frau v. Paris. Müllers, Kaufm. m. Sohn v. Dülken. Ullmann m. Frau u. Vidal, Reisende v. Paris. Wulf, Kfm. v. Berlin. Dr. Kläffer, Arzt v. Mannheim. Gräfe, Kaufm. v. Berlin. Schulte, Offizier a. D. v. Wien. Fr. Häpfer, Priv. v. Wiesbaden. W. Köh, Hotelbesitzer m. Frau, u. G. Köh, Kaufm. v. Stuttgart. Hedmann, Kaufm. m. Fam. v. Algier. Krömelbein, Fabr. v. Ludenwalde. Meinede, Konsul v. Suez. Pfeiffer, Oberleutnant v. Berlin. Dr. Jordan, prakt. Arzt m. Frau v. Rotterdam. Ziegler, Kfm. v. Bielefeld. v. Walther, Prof. v. Gießen. Friede, Priv. v. Magdeburg. Luz, Kfm. v. Stuttgart. Greiner, Dir. v. Heilbronn. Huber, Dir. m. Frau v. München. Gnahn, Kfm. v. München. Jüschke, Kfm. v. Kopswein.

**König von Preußen.** Berino, Händler von Bulach. Brod, Händler v. Illingen. Hauber, Kontitor von Herrenalb. Thies, Bureauvorsteher von Freiburg. Goedertler, Handelsgärtner v. Lebeberg. Klenf, Kfm. v. Bremen. Bollinger, Bahnangestellter mit Frau von Boringen. Reitmaier, Kunstschlosser, u. Gschner, Schlosser v. Rheinau. Belz, Mühlbesitzer v. Wiltberg.

**König von Württemberg.** Frau Büschhüter, Händlerin von Wiesbaden. Döhr, Kaufm. v. Gera. Frau Hagius, Haushälterin von Wolfenhausen. Hindenlang, Kellner von Wiesbaden. Schod, Monteur von Cannstatt. Graner, Händler von Köll. Wagner, Koch von Niederlauterbach. Thoma, Reif. v. Eriberg.